



## Die Stadttore

Von der Stadtmauer, die Ludwig der Bayer im 14. Jahrhundert um die Stadt München herum bauen ließ, sind noch drei der vier Haupttore erhalten.

Das **Karlstor** im Westen bestand einst aus einem Hauptturm und zwei so genannten Flankentürmen. Doch im Jahr 1857 explodierte in einem Nebengebäude des Hauptturms eine große Menge Schießpulver. Der große Turm wurde dabei so schwer beschädigt, dass er abgerissen werden musste. Die beiden Flankentürme wurden später durch eine Brücke verbunden.

Das **Isartor** im Osten ist noch fast vollständig erhalten, es hat auch noch einen Hauptturm. Die Uhr auf der Ostseite dieses Turms läuft absichtlich entgegen der normalen Laufrichtung, auch die Ziffern sind vertauscht. An einer Mauer vor dem Hauptturm ist ein großes Fresko angebracht, das den Siegeszug des Kaisers Ludwig des Bayern nach einer Schlacht im Jahr 1322 zeigt.

Das **Sendlinger Tor** im Süden hat wie das Karlstor keinen Mittelturm mehr. Ein Rest der alten Stadtmauer ist an diesem Tor noch zu erkennen. Im Norden gab es einst ein als Schwabinger Tor bezeichnetes weiteres großes Stadttor. Es wurde allerdings bereits im Jahr 1817 abgerissen.

1. Welche Stadttore sind in München noch erhalten?

---

2. Warum hat das Karlstor keinen Mittelturm mehr?

---

---

3. Was ist das Besondere an der Uhr auf der Ostseite des Isartors?

---

4. Welches ehemalige Stadttor wurde 1817 abgerissen?

---